

Gespräch mit dem Lichtwesen Rohane aus Lemurien Juli 2019

Reinhard war bei Gabriela zu Besuch.
Plötzlich wurde er sehr müde und setzte sich auf ihre Couch.
Im nächsten Moment schlief er ein und das Lichtwesen Rohane übernahm den Körper von Reinhard.

Rohane:
*Ich bin nicht von hier.
Wir sind zurückgekehrt um euch vorzubereiten.
Nicht nur euch beide, andere Menschen auch.*

Gabriela: Dürfen wir unsere Mission wissen?

Rohane:
*Heilt die Wunden der Zeit. Zuviel Schmerz, zuviel Trauer, zuviel an
Dunkelheit. Dinge, die wir nicht kannten.
In unseren Tagen, bevor Lemurien gefallen ist, sprachen wir mit unseren
Brüdern – den Delphinen.
Es war eine Sprache der Liebe. Wenn einer von uns verwundet war, so heilte er
sich selbst. Wir waren größer als ihr.*

Gabriela: Viel größer oder ein wenig?

Rohane:
*So um einen Kopf größer; waren ausgezeichnete Schwimmer. Diese Welt
braucht Erinnerung an eine Zeit voller Liebe.
Mit diesen Händen (er hebt Reinhard's rechte Hand in die Luft) wird er
Heilstrom übertragen.*

Gabriela: Auch bei Klienten vor Ort oder per Ferne?

Rohane:
*Beides. Die Augen seiner Hände habe ich geöffnet.
Sie pulsieren in der Schwingung Lemuriens.*

Es wird Zeit für das Licht und die Liebe in dir. (er schaute Gabriela liebevoll an).

Und in allen Menschen.

Zulange wirkt der Schatten in eurem Kollektiv.

In dir habe ich verbunden, was getrennt war.

Als die Zeit noch nicht existierte, als es lichtvoll war und friedlich, war dies ein guter Ort. Nicht nur für euer System – für alle Galaxien. Nun sind wir Wandler durch die Zeit. Sehr viel Schmerz ist entstanden.

Gabriela: Seit Atlantis gell?

Rohane:

Ja, die Atlanter haben die Dunkelheit in das System geholt.

Das was ihr kollektives Bewusstsein nennt oder Gott erfährt sich nun durch Schmerz.

Gabriela: Das war bei euch nicht so gell?

Rohane:

Wir sind die Quelle, wir brauchten keinen seelischen Schmerz.

Wir arbeiten mit Schwingung.

Alles hat eine Schwingung, auch die Krankheit und der Schmerz.

Die Gedanken haben auch eine Kraft und Schwingung, diese schwingen in einer ähnlichen Frequenz wie die Krankheit selbst.

Das Heilströmen mit Licht – das Reinhard jetzt anbieten soll - hat eine höhere Frequenz.

Diese Energie legt sich als Schwingungserhöhung über die Frequenz der Gedankenschwingung.

Diese Heilfrequenz überlagert nun in der Zeit der Behandlungen diese abgesenkten Schwingungen.

Bei starkem Schmerz jeden zweiten Tag, bei leichten Schmerzen jeden dritten Tag.

Die Behandlung selbst wirkt zweieinhalb bis drei Tage nach.

Wenn leichter Schmerz gegeben ist bedarf es keiner intensiven Intervention in diesem Schwingungsbereich.

Fünf Behandlungen auf einen Mond verteilt, einmal wo sich der Mond erhebt aus dem Nichts zu voller Größe – 27 Tage in eurer Rechnung. Bei starken Schmerzen jeden zweiten Tag ergibt 20 eurer Tage. Dann eine Zeit ohne diese Schwingung.

Beginn jeder Behandlung ist zu Neumond möglich.

Gabriela: Also sieben Tage Pause dann?

Rohane: *Ja.*

Gabriela:

Fangen wir immer bei Neumond an, oder Vollmond, wenn ein Klient anruft?

Rohane:

Neumond ist besser, weil die Kraft des Mondes dann auch aufsteigend ist. Ihr werdet nicht umhin kommen euch an die Mondphasen zu halten.

Ein Klient von euch der 10 Behandlungen nimmt auf 20 Tage verteilt ist diese 20 Tage intensiver Schwingung ausgesetzt.

4 Mondphasen macht 80 Tage intensive Schwingungserhöhung.

Dies ist wichtig.

40 ist das Minimum.

80 ist zweimal die heilige Zahl.

Danach so viele Mondphasen wie der Klient möchte Pause.

Gabriela:

Aber die 40 Behandlungen sind wichtig, die soll er buchen, er kann nicht weniger buchen? Zum Beispiel 10 Behandlungen?

Rohane:

Ihr könnt es machen, es wird nur nichts verändern in seinem System.

Es nimmt ihm ein wenig den Schmerz im Moment, doch der Schmerz kehrt zurück.

Denn der Schmerz sitzt im Herzbereich oder in dem Verstand.

Bei fünf Behandlungen aufgeteilt auf 15 Tage befindet sich euer Klient 15 Tage in einer Schwingung die von der Dosis dann nicht so hoch ist.

Mal vier Mondphasen, befindet er sich dann 60 Tage in dieser Phase.

Wovon 40 intensiver sind.

Der zweite Pausentag dazwischen ist schon von der Frequenz her auslaufend.

Danach erfolgt die nächste Schwingungserhöhung.

Die Schwingung ist am Tag des Strömens sehr hoch, am zweiten Tag immer noch hoch, am dritten Tag schon abgeschwächt. Aber nie auf Null und ihr erhöht sie wieder.